

Dokumentanalyse

Image_00246.pdf

1. Dokumentenübersicht

Dokumenttyp:	Hallamtliche Consumo Mautpollete (Zoll-/Mautschein)
Datum (Original):	den 11ten July 1810
Datum (ISO):	1810-07-11
Ausstellungsort:	Königlich-Baierisches Hallamt Kempten
Nro.:	19
Fol.:	3
Lit.:	B[?]
Route:	von Botzen über Meran nach Kempten
Empfänger:	Zumstein, Kempten[?]
Ware:	Bley[?] (Blei)
Gewicht:	123 Pfund (Sporco-Gewicht)
Warenwert:	5 Gulden
Maut-Betrag:	3 fl. 42 kr.
Stempelgeld:	9 kr.
Waaggeld:	3 kr.
Summa:	3 fl. 54 kr.
Sprache:	Deutsch
Seitenanzahl:	1
Zustand:	Rötlich-braunes Papier, teils schwer lesbar; spätere Annotation

2. Diplomatische Transkription

Überschrift (gedruckt, Sammelalbum):

Unter göttlichem Geleite...

Spätere Annotation (maschinenschriftlich):

1810 Hallamtliche ConsumoMautpollete Botzen-Meran-Kempten,
mit dem Stempel des "Königlich=Baierisches Hallamt"Kempten

Formularkopf (gedruckt + handschriftlich):

[Wappensiegel links] Nro. 19
Hallamtliche Consumo Mautpollete Lit. B[?]
Fol. 3 den 11 ten July 1810

Handschriftliche Einträge:

Miefl[?] R.S.[?] p.s.[?]

von Botzen über Maren[?]/Meran nach Kempten

Frachttabelle:

Tabellenkopf (gedruckt):

Der Designationen. | Mautbare Gegenstände, oder der Colli | Maut-
Ziffer. | an | in | Zahl. | Gattung | Zeichen | Ziffer. | Inhalt. | Sporco
Gewicht. | Werth. | Betrag.
| | | | | | | Pfund. | Gulden. | fl. | kr.

Desig.	an	in	Zahl	Gatt.	Zeich.	Ziff.	Inhalt	Pf.	Guld.	fl.	kr.
5	Zumstein	Kempten[?]	N1[?]	0.Ste[?]	NT[?]	A 120[?]	Bley[?]	123	5	3	42

Tabelle sehr schwer lesbar auf rötlichem Papier. Viele Einträge unsicher.

Gebühren (rechts unten):

Gebührenart	fl.	kr.
Maut-Betrag	3	42
Stempelgeld		9
Waaggeld		3
Summa	3	54

Fußzeile:

Königlich = Baierisches Hallamt Kempten

Unten links (Bleistift): 23

3. Stempel- und Siegelanalyse

Merkmal	Beschreibung
Siegel/Stempel	Schildförmiges Wappensiegel, oben links im Formular
Form	Schildförmig (heraldisch)
Text (umlaufend)	MAUT... STEMPEL...[?] (schwer lesbar)
Zentrum	Wappen mit Schild und Krone[?]
Farbe	Schwarz/Dunkel, geprägt oder gedruckt
Position	Oben links, neben Nro./Fol.-Angaben
Zuordnung	Königlich-Baierisches Hallamt (lt. späterer Annotation)

4. Rechnerische und buchhalterische Analyse

Feld	Wert	Anmerkung
Nro.	19	Laufende Nummer der Mautpollete
Fol.	3	Folionummer im Register
Designations-Ziffer	5	Tarifziffer
Sporco-Gewicht	123 Pfund	Bruttogewicht inkl. Verpackung
Warenwert	5 Gulden	Deklariertes Wert
Maut-Betrag	3 fl. 42 kr.	Berechneter Mautzoll
Stempelgeld	9 kr.	Gebühr für den Stempel
Waaggeld	3 kr.	Gebühr für die Verwiegung
Summa	3 fl. 54 kr.	3 fl. 42 kr. + 9 kr. + 3 kr. = 3 fl. 54 kr. ✓

Rechnerische Prüfung: 3 fl. 42 kr. + 9 kr. + 3 kr. = 3 fl. 54 kr. – Summa korrekt.

5. Strukturierte Metadaten

Kategorie	Wert
Dokumenttyp	Hallamtliche Consumo Mautpollete
Datum (ISO)	1810-07-11
Ausstellungsort	Kempten (Königlich-Baierisches Hallamt)
Nro.	19
Fol.	3
Lit.	B[?]
Route	von Botzen über Meran nach Kempten
Herkunft	Botzen (Bozen, Tirol)
Zwischenstation	Meran
Zielort	Kempten (Bayern)
Empfänger	Zumstein, Kempten[?]
Waren	Bley[?] (Blei)
Sporco-Gewicht	123 Pfund

Warenwert	5 Gulden
Maut-Betrag	3 fl. 42 kr.
Stempelgeld	9 kr.
Waaggeld	3 kr.
Summa	3 fl. 54 kr.
Währung	Gulden (fl.) und Kreuzer (kr.)
Archivnummer	23
Sprache	Deutsch
Schriftart	Kurrentschrift + Druckschrift (amtliches Formular)

6. Moderne Lesefassung (Deutsch)

Unter göttlichem Geleite...

Hallamtliche Consumo Mautpollete

Nro. 19, Fol. 3, Lit. B[?]

Den 11. Juli 1810

Für den Transport von Botzen über Meran nach Kempten. Empfänger: Zumstein in Kempten[?].
Designations-Ziffer 5. Ware: Blei[?], Sporco-Gewicht 123 Pfund, Warenwert 5 Gulden.

Maut-Betrag: 3 fl. 42 kr.

Stempelgeld: 9 kr.

Waaggeld: 3 kr.

Summa: 3 fl. 54 kr.

Königlich-Baierisches Hallamt Kempten

Anmerkungen:

Dieses Dokument ist eine hallamtliche Consumo-Mautpollete (Verbrauchs-/Zollschein) des Königlich-Baierischen Hallamtes in Kempten vom 11. Juli 1810. Es dokumentiert den Warenimport von Blei[?] aus Botzen (Bozen, Tirol) über Meran nach Kempten (Bayern). 1810 gehörte Tirol zum Königreich Bayern (1806–1814), sodass dieser Transport innerhalb des bayerischen Staatsgebiets stattfand, aber einer Mautpflicht unterlag.

Das "Hallamt" war die Behörde für die Erhebung von Maut- und Verbrauchsabgaben (ursprünglich Salzregal-verwandt, später allgemeine Zollverwaltung). "Consumo" bezeichnet die Verbrauchsmaut. "Sporco-Gewicht" ist das Bruttogewicht einschließlich Verpackung. Das Dokument ist auf rötlich-braunem Papier gedruckt und aufgrund der Papierfarbe und des Alters teilweise schwer lesbar. Der Empfänger "Zumstein" in Kempten ist möglicherweise ein Händler oder Gewerbetreibender. Dies ist mit Abstand das älteste Dokument in dieser Charge (1810).